

**LOCHHAMER  
LAIEN  
BAUERN  
BÜHNE**

**Frühjahr 2009**



## Wir sind die Spezialisten im Würmtal!

Profitieren auch Sie von unserer jahrelangen Erfahrung in der Immobilienbranche.

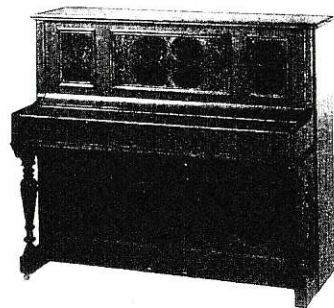
Als 'alte Gräfelinger' kennen wir den Markt im Würmtal besonders genau.



Rufen Sie uns an, wenn Sie verkaufen wollen!

# ARIS

Annemarie Riedl Immobilien Service  
Schulstrasse 16, 82166 Gräfelting  
089-898889-0 [Info@aris-immobilien.de](mailto:Info@aris-immobilien.de)  
[www.aris-immobilien.de](http://www.aris-immobilien.de)



PIANO  
FLÜGEL

## MICHAEL HALLINGER

Klavierbaumeister

Mietinstrumente

Stimmungen – Reparaturen

Saiten für Hausmusikinstrumente

82152 Planegg · Heimgartenstraße 1 · Telefon (089) 8 59 64 81 · Fax 8 59 36 42

## Liebe Theaterbesucher, verehrte Gäste,

nach unserem 40. Jubiläumsjahr mit vielen Höhepunkten und einem schönen Festabend zum Abschluss starten wir in eine neue Theatersaison mit dem Frühjahrsstück „Aktion Don Quixote“ von Walter G. Pfaus.

Es ist dies bereits das vierte Stück dieses beliebten Autors, nach dem „Entenkrieg“, „Ein unvergesslicher Wahlkampf“ und „Bürgermeister in Nöten“, das wir in Lochham auf die Bühnenbretter bringen.

Mit unserer 80. Inszenierung unter Leitung von Spielleiter Ernst Pritschet dürfen wir auch in diesem Jahr ein kleines Jubiläum begehen.

Das Jahr hat für die LLBB mit den legendären Faschingsbällen und dem beliebten Kinderball begonnen. Ein restlos ausverkauftes Frühjahrsingen setzte die Reihe der Veranstaltungen hier im Pfarrsaal fort. All diese Veranstaltungen waren ein großer Erfolg und wurden sehr gut besucht.

Im Februar fand die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des Vorstandes und des Vereinsausschusses statt. Der 1. und 2. Vorsitzende sowie der Kassier wurden in ihren Ämtern bestätigt. Als Schriftführerin wurde Kerstin Mundl, als Technischer Leiter Jochen Schmick und als zweiter Technischer Leiter Stefan Gruber neu gewählt. Die Ämter der beiden Beisitzer teilen sich Heinz Schröder und Walter Frank. Wir gratulieren herzlich zur Wahl und wünschen viel Spaß bei der Arbeit für die Lochhamer Laien-Bauern-Bühne.

Allen Spielern wünschen wir für das neue Stück toi, toi, toi und Ihnen, verehrtes Publikum, viel Vergnügen und einen schönen Abend.

Gerhard Fuchs  
1. Vorsitzender

Peter Köstler  
2. Vorsitzender

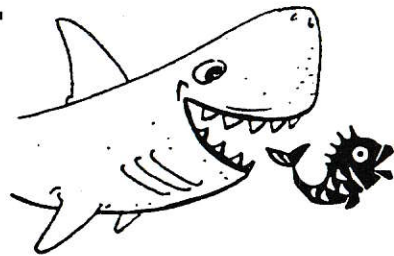
## **Frischer Fisch schmeckt. Nicht nur freitags.**

Unser Fisch ist ein täglicher Hochgenuß.  
Lassen Sie sich die fangfrische Vielfalt  
von Seezunge bis Steinbutt,  
von Kaiserbarsch bis Merlan schmecken.

Bei uns feinstens küchenfertig  
vorbereitet.

Oder besuchen Sie unseren  
Feinschmecker-Imbiss. Bei uns ist Fisch ein feiner Unterschied.

Auf Ihren Besuch freut sich Fam. Wittmann und Crew.



**Lust auf  
Meer?**



### **Fisch • Feinkost Wittmann**

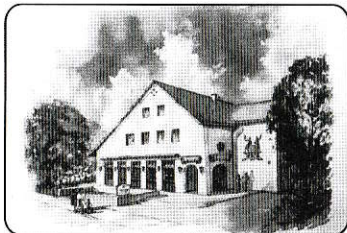
Pasinger Str. 30 (Nä. Schuhhaus Lugmaier) · 82152 Planegg

Telefon (089) 8 59 44 45 · Telefax (089) 8 59 45 14

Eigener Kundenparkplatz

Öffnungszeiten: Dienstag - Freitag 8.00 - 18.30 Uhr durchgehend  
Samstag 8.00 - 12.30 Uhr · Montag geschlossen

# **Pschorrhof Lochham**



Inh.: Oliver Langemann  
**Lochhamer Straße 78**  
**82166 Lochham-Gräfelfing**  
Tel. 089 / 85 57 84  
Fax 089 / 85 32 27  
täglich geöffnet von 11 bis 1 Uhr

### **Stammlokal der LLBB**

Hier trifft man sich nach den Vorstellungen!  
Preisgünstige und gute bayerische Küche  
Fremdenzimmer • Kegelbahn • Kinderfreundlich

## WIR STELLEN VOR AKTEURE DER LLBB

### Heute: Schönheit ist Harmonie von Körper und Seele

#### **Eine für Vieles: Alexandra Mory-Köhler**



Mit der äußeren Gestaltung von Menschen hat sie im beruflichen Umfeld viel zu tun, genauso wie bei der LLBB, wobei es im letzteren Fall mehr um die Veränderung der Menschen hin zu einer Rolle geht. Musste die langjährige, erfolgreiche Maskenbildnerin Birgit Strobel, in deren Fußstapfen die Alex jetzt tritt, in den Anfangszeiten die Schauspieler häufig älter machen, so ist heute manchmal auch eine „Verjüngungskur“ angebracht.

Ihr mit dem schrecklichen Anglizismus „Facedesignerin“ bezeichneter erlernter Beruf prädestiniert sie natürlich für diese Aufgabe, in der sie schon seit 1993 das Bühnenleben begleitet. Im wahren Leben leitet Alexandra die Filiale einer renommierten Parfümerie im Nobelvorort Grünwald.

Dass so eine charmante und hübsche junge Frau nicht nur in der Garderobe versteckt wird, sondern auch auf den Bühnenbrettern erscheinen muss, ist wohl sonnenklar. Nachdem der Papa, eine Gräfelfinger Institution und natürlich LLBB-Aktivist Kurt Mory die Freigabe erteilt hatte, glänzte sie nach anfänglichen Komparserieaufgaben z.B. beim „Brandner Kaspar“ erstmalig 1997 mit einer größeren Rolle in dem Stück „Die Fehlzündungen des Michel Dampfinger“ zusammen

# Drogerie FIEDLER

Inh. G. Roll

bietet:

## Fotoarbeiten

Gut - schnell - preiswert

Echte Farbfotos von digitalen Daten

Filme, Kameras, Zubehör

Fotokopien – sofort!

Biometrietaugliche Passfotos

und Bewerbungsfotos gleich zum

Mitnehmen!

und ... natürlich –

volles Drogerie-Sortiment

**Telefon (089) 85 22 05**

**Fax (089) 8 54 17 93**



82166 Gräfelfing  
Bahnhofstraße 88  
Ecke Rottenbacher Str.



**Feinkost · Obst · Gemüse · Käse · Wein**

**Konrad Rothermel**

Kerschensteinstraße 4 · 82166 Lochham

Telefon/Fax 0 89/8 71 12 93

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 8.00 - 12.30 und 15.00 - 18.30 Uhr  
Fr. durchgehend von 8.00 - 18.30 Uhr, Sa. 7.30 - 12.30 Uhr

mit ihrem späteren Ehemann Christian. Viele schöne Aufgaben folgten: Ob als Spagetti-Betti in der „Vorstadt-Diva“ oder flotte Flugbegleiterin in „Boeing-Boeing“, sie hatte die Lacher stets auf ihrer Seite, zuletzt bei „Mit Vollgas ins Glück“ als Anti-Aging-Mittel bei Erich Grattler, alias Ernst Pritschet.

Wer mit so viel Geschmack, Ideenreichtum und Fantasie ausgestattet ist, auf den kann natürlich auch das LLBB-Faschingsteam nicht verzichten. Ob Dekorationsentwürfe, Ausführung und Gestaltung, ihr Rat und ihre Unterstützung ist immer gefragt. Die Organisation und Leitung der berühmten Backstage-Bar bei den Bällen ist seit Jahren somit in geschickten Händen.

Bereits seit 1997 kennen sich Alexandra Mory und Christian Köhler, am 01.07.2005 war es soweit: Die Verbindung zweier echter LLBB-Familien stand an. Hier Alex mit Papa Kurt und Geschwistern Sebastian und Isabella, dort Christian mit „Opa und Oma“ Günther und Annemarie.

Neben dem LLBB-Virus, der mit viel positiver Aktion schon die Monate Oktober bis Mai ziemlich ausfüllt, freut sich Alexandra vor allem Freitags auf den Stammtisch der Gräfelinger im „Wilden Hirschen“ und auf die private Fußballtipperei gegen die Freunde, vor allem wenn es um einen berühmten Münchner Club geht, „weil die ja bei mir einkaufen.“ Die Verbindung zu Gräfelings Floriansjüngern durch Ehemann Christian besteht ebenfalls ziemlich intensiv und raubt auch manchmal die spärlichen Freizeitreste.

„Wir haben es im Moment beruflich und privat so super, da sollte sich so schnell nichts ändern, bzw. sich nur positiv weiterentwickeln!“, lautet der Wunsch an die Zukunft. Und sie meint weiter: „Bei der LLBB sollen möglichst viele jungen Leute noch dazukommen, die sich integrieren und engagieren, um zusammen mit uns die Aufbauarbeit der Gründer im Interesse des bayerischen Komödienspiels und zur Freude der Würmtaler Bürger fortzusetzen.“

Gelebte Harmonie zwischen Körper und Seele: Musterbeispiel Alexandra Mory-Köhler, eben eine für Viele!

hs

# Alt und Jung glänzen gleichermaßen

Lochhamer Laien-Bauern-Bühne unterhält  
mit Jubiläumsstück prächtig Pfarrsaal voll besetzt

VON CHRISTOPH KASTENBAUER

**Lochham** ■ So ein Jubiläum hat es an sich, dass man zurück blickt. Bei der Lochhamer Laien-Bauern-Bühne (LLBB) gibt es bei dieser Rückschau allerhand zu sehen, sind doch seit Gründung des Vereins mittlerweile 40 Jahre vergangen und in dieser Zeit 79 Stücke zur Aufführung gebracht worden. Das 79. in dieser langen und erfolgreichen Reihe feierte am Samstagabend im gewohnt urigen Ambiente des Pfarrsaales St. Johannes Premiere. „Der Holledauer Schimmel“ von Alois Johannes Lippl, ein Stück in 13 Bildern, hatte Spielleiter Ernst Pritschet kaum zufällig ausgewählt.

lissen. Alles ist echt an der LLBB: Der frische Geruch nach Holz, der sich über den Saal verbreitet, sorgt sowohl im Wald wie in der Bauernstube für machtvolle Scheinrealität.

So nahm die LLBB in routinierter Weise die Zuschauer im wie immer voll besetzten Saal mit auf die Reise durch die Holledau, zwei verfeindete Dörfer, zwei Liebespaare, ein Verwirrspiel um einen nach langen Jahren heimgekehrten und zu Unrecht verurteilten „Schimmeldieb“, der mit allerlei List und Aha-Effekten sich seine Unschuld zurück erstreitet – mehr braucht es beim Bauerntheater nicht, um drei Stunden unterhaltsam vergehen zu lassen. Da störten auch die Umbaupausen nicht, die den Fluss des Stückes vielleicht an manchen Stellen verlangsamen, aber nie wirklich unterbrechen.

Die Akteure in original Dachauer Tracht fügten sich in den natür-

Es bietet wie kein zweites Stück die Möglichkeit, die Vielfalt, das breit gefächerte Talent dieses seit 40 Jahren so lebendigen Vereins deutlich zu machen. An die 600 Stunden arbeitete Helmut Köstler mit seinem Team an den Bühnenbildern. Das Ergebnis sind detailgetreue, liebevoll gestaltete Ku-



Christoph Kastenbauer, Graf-Dickschädel am Starnberger See\* in der S-Galerie Starnberg

## Wir fördern Kultur.

Die Kreissparkasse ist einer der größten Förderer von Kultur, Sport und Sozialem in der Region. Wir unterstützen und organisieren zahlreiche Veranstaltungen um für Inspiration zu sorgen und die Lebensqualität vor Ort zu heben. Es ist uns daher ein besonderes Anliegen, jungen Künstlern und hoffnungsvollen Talenten eine echte Chance zu geben.

 **KREISSPARKASSE**  
MÜNCHEN STARNBERG

Mit Ideen und Engagement

089 238010 • www.kskms.de

## Kindergeburtstag oder Kinderfest

ohne Stress aber mit viel Spaß!

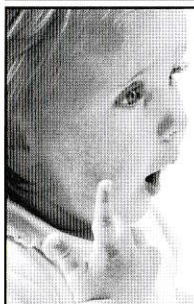
Wir bieten eine große Auswahl verschiedener Motto-Boxen (z.B. Piraten, Prinzessin, Agenten, Elfen, Zauberer und Hexen, Ritter und Burgfräulein usw.) Die Boxen enthalten Kostüme, Spiele, Dekoration usw., eben alles, was man für ein gelungenes Fest braucht.



**PARTYBOX4KIDS**  
ENTERTAINMENT

INH. S. ZWICKER  
LEIBLSTRASSE 9  
82166 GRÄFELFING  
TEL. 089 89860806

Weitere Infos findet Ihr unter: [www.partybox4kids.de](http://www.partybox4kids.de)



## Ist Ihr Zuhause sicher?

### Splitterschutzfolie

für Fenster, Glastüren, Spiegel usw.

**Zum Schutz Ihrer Familie!**

Außerdem bieten wir Ihnen:

- Folienbeschriftungen
- Technische Illustrationen
- Großformatdruck
- Textilveredelung
- Displayschutzfolien
- Drucksachen
- 3d-Grafiken
- Webdesign
- Stempel
- Digitaldruck

**MELTIX**  
WERBEAGENTUR &  
WERBETECHNIK

MELTIX - Agentur & Werbetechnik

Michael A. Zwicker

Leiblstraße 9

82166 Gräfelfing/Lochham

Telefon 089-89 89 21 05

Telefax 089-89 89 21 06

email [info@meltix.de](mailto:info@meltix.de)

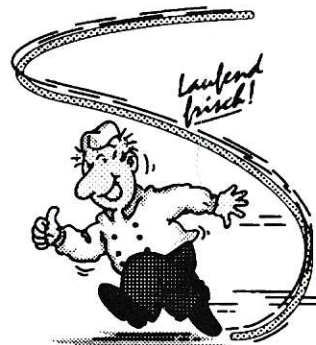
☎ 089-89892105 • [www.meltix.de](http://www.meltix.de)

Bäckerei  Konditorei  
**Sickinger**  
*...besser schmeckt  
 was Sickinger bäckt!*

Genießen Sie das Bühnenstück  
 der LLBB

Genießen Sie auch Ihre nächste Feier  
 mit herzhaften Buffets  
 Ihrer Bäckerei Sickinger

Bestellzentrale:  
 Tel. 897 06 60 · Fax 89 70 66 26



Hier könnte auch Ihre Anzeige stehen

[www.LLBB.de](http://www.LLBB.de)

Alles, was in  
 der Freizeit  
 Leib und Seele  
 zusammenhält ...

**Wüster**

Inhaber:  
 Stockamp GmbH  
 Aubinger Str. 2 a  
 82166 Lochham  
 Tel. 87 74 26  
 Fax 87 07 79

**Toto - Lotto**  
 Annahmestelle  
 Zeitschriften  
 Zeitungen  
 Schreibwaren  
 Farbfotokopien

**Durstquelle**  
 Weine u. Spirituosen  
 Heimdienst  
**Tabakfass**  
 das Raucherparadies  
 in Lochham

lichen Schein der sie umgebenden, ständig wechselnden Welt in genauso natürlicher Weise. Zwar war die Nervosität der Premiere an manchen Stellen spürbar, dennoch: Selbst Texthänger werden bei der LLBB so fröhlich-unbeschwert überspielt, dass der Zuschauer heiter lacht. An die 50 Akteure tummelten sich auf der Bühne vom Frischling bis zum alten Hasen.

So überzeugte Adolf Frank in seiner Paraderolle des bärbeißigen „Großkopferten“, in diesem Falle des Haselbacher Bürgermeisters, genauso wie sein Gegenpart Reinhard Radlinger als Oberhaupt der Banzinger. Über Ernst Pritschet und Peter Schaupp, beide wohl mit am längsten dabei, braucht man kaum mehr ein Wort zu verlieren. Beide in ihren Rollen des trickreichen, hinter sinnigen Schimmeldiebs und des charismatisch-schüchternen Nachtwächters sind wie immer nur mit einem Wort zu beschreiben: Highlight.

Hervorzuheben waren aber auch die vielen jungen Nachwuchsakteure. Genauso wie die „Alten“ mit ihrer Erfahrung, glänzten die „Jungen“ mit unbefangener Spielfreude. In Erinnerung blieb da Ludwig Balk als autoritär-entschlossener wie ängstlich-zaghafter Dorfgendarm, oder Katja Pfeil als stark wie zerbrechlich auftretende Bürgermeistertochter. Vor allen anderen bemerkenswert blieb das Debüt von Kerstin Mundel als junge Dienstmagd. Die Rolle ganz erfasst, mimte sie gekonnt das Bild der vom Leben hart mitgenommenen, zaghaft-verschüchternen Frau, hinter deren Schutzschicht aber mit der Zeit die Verzauberung der ersten, schwach aufleuchtenden Verliebtheit sichtbar wird.

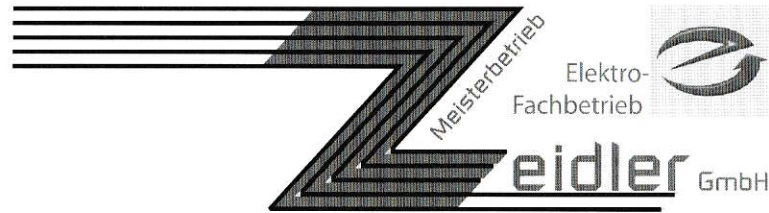
„Aus Alt mach' neu,“ dieser Satz trifft bei der LLBB nicht zu, eher: Alt und Jung zusammen lassen die Zeit wie eine Nebensache erscheinen, selbst eine so lange wie 40 Jahre.

So erreichen Sie uns immer:

[www.LLBB.de](http://www.LLBB.de)

• Energie und Gebäudetechnik • Daten und Netzwerktechnik • E-Check

• Energieberatung • Daten und Netzwerktechnik



qualifizierter, kompetenter  
Dienstleister für Privat & Gewerbe

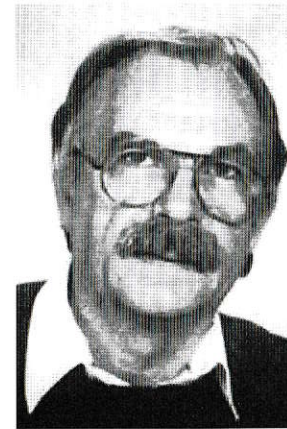
Tel.: 089-840 60 500  
Fax.: 089-840 60 502  
Zeidler@ZeidlerGmbH.de  
www.ZeidlerGmbH.de

Igelgarten 3  
82166 Gräfelfing

• Energie und Gebäudetechnik • Solaranlagen

• Energieberatung • Solaranlagen • E-Check • Telefone und Telefonanlagen

## Walter G. Pfaus



Walter G. Pfaus wurde 1943 im Sudetenland geboren und wuchs in Rot an der Rot westlich Memmingen auf. Heute ist er unweit von Isny beheimatet, verheiratet und Vater von drei nun erwachsenen Kindern.

Seine ersten Schreibversuche machte er bereits mit 12 Jahren. Zehn Jahre später ging es dann richtig los. Er begann mit Witzen, Kurzgeschichten und Kriminalromanen. 1980 wurde er für seinen dritten Roman mit einem Preis für den besten deutschsprachigen Kriminalroman ausgezeichnet.

Bis heute hat er mehr als 300 Kurzkrimis und Kurzgeschichten und ein Dutzend Kriminalromane geschrieben. Dies ist das ansehnliche Ergebnis von 24 Jahren nebenberuflichem und 19 Jahren hauptberuflichem schriftstellerischen Schaffen.

Doch nicht nur das Schreiben ist seine große Leidenschaft, auch das Theater zog ihn schon immer in seinen Bann. Aber erst 1986 schaffte er es neben dem beruflichen Engagement einen Theaterverein zu gründen und begann noch im selben Jahr mit dem Stückeschreiben. Bis heute sind unzählige Theaterstücke seiner Feder entsprungen. Einige davon wurden bereits im Fernsehen ausgestrahlt.

Jedes seiner Stücke hat ein Anliegen, wie z. B. Arbeitslosigkeit, Vereinsquerelen, Kindheitserinnerungen, Ehe- und Familienprobleme oder die Kommunalpolitik, die mit vielen Irrungen und Wirrungen aufs Korn genommen werden. Ursprünglich sind sie in Hochdeutsch geschrieben und wurden aufgrund des großen Erfolges nun auch großteils ins Bayerische übertragen.

Auch die LLBB hat schon mehrmals aus dem Pfaus'schen Stückefundus geschöpft. So spielte sie in den Jahren 2005 bis 2007 die Stücke „Der Entenkrieg“, „Ein unvergesslicher Wahlkampf“ und „Bürgermeister in Nöten“. Sie waren alle einzigartige Parodien auf das dörfliche Miteinander und die Kommunalpolitik, die das Publikum immer wieder zu Beifallsstürmen hinrissen.

WS

**Lotto Lang Toto**

*Schreibwaren · Geschenke  
Zeitschriften · Tabakwaren*

**Öffnungszeiten:**  
Mo. geschlossen  
Di. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr  
Sa. 8.30 - 13.00 Uhr

**Pasinger Str. 8  
82166 Gräfelfing  
Telefon und Fax:  
089 / 89 89 26 43**

# „Aktion Don Quixote“

ein Lustspiel in drei Akten  
von Walter G. Pfau

## Personen und ihre Darsteller:

Samuel Geist, Buchhändler .....	Peter Schaupp
Isolde Geist, seine Frau .....	Bärbel Schaupp
Sylvia Geist, beider Tochter .....	Kerstin Mundl
Wilma Enderle, Verkäuferin .....	Sonja Scheibner
Anton Kasper, Samuels Freund und Stadtrat .....	Peter Sill
Kurt Enzinger, Bürgermeister .....	Adolf Frank
Gisela Scharf, Kundin .....	Nathalie Wieland
Reiner Wolf, Arzt .....	Michael Schlembach
Heiner Grasel, Altenheimbewohner und Kaspers Cousin .....	Rudi Böhm
Edith Meier, Altenheimbewohnerin .....	Brigitte Zirk

Bühnenbau .....	Jochen Schmick Klaus Lorenz
Bühnenmalerei .....	Helmut Oppel Sieglinde Lorenz Gunda Herz Helmut Köstler
Beleuchtung .....	Herbert Reichelt
Ton .....	Alfons Fischer Florian Strobel Andreas Fuchs
Maske .....	Alexandra Mory-Köhler Julia Fuchs Alexandra Fuchs
Frisuren .....	Margit Fritsch
Requisiten .....	Beate Kroha Brigitte Zirk
Bühneninspektion .....	Stefan Gruber Roland Schachner
Souffleuse .....	Beate Kroha
Vorrednerin .....	Tanja Böhm
Inszenierung und Spielleitung .....	Ernst Pritschet Tanja Böhm Stefan Gruber

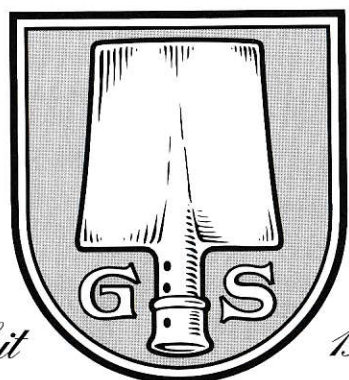
Alle drei Akte spielen im Hinterzimmer der Buchhandlung Geist  
Jeweils 15 Minuten Pause nach dem 1. und 2. Akt.



Theater-  
spieler  
raten ...



Franziskaner  
Das Frische an Bayern.



Seit 1397

**SPATEN**

*München*

... trinke  
Spaten!



Peter Schaupp  
(Samuel Geist)



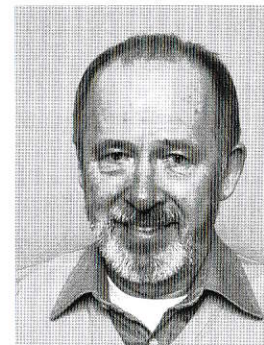
Bärbel Schaupp  
(Isolde Geist)



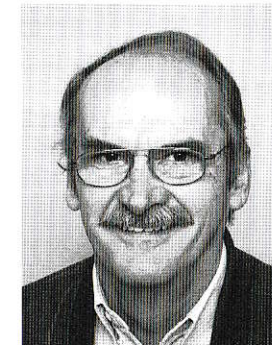
Kerstin Mundl  
(Sylvia Geist)



Sonja Scheibner  
(Wilma Enderle)



Peter Sill  
(Anton Kasper)



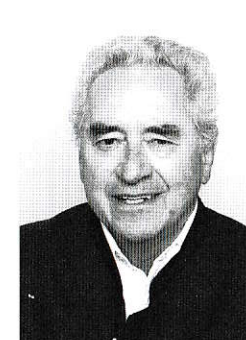
Adolf Frank  
(KurtENZinger)



Nathalie Wieland  
(Gisela Scharf)



Michael Schlembach  
(Reiner Wolf)



Rudi Böhm  
(Heiner Grasel)



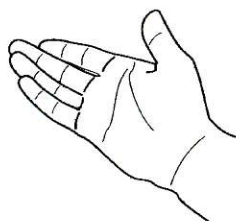
Brigitte Zirk  
(Edith Meier)

## **PFLEGESERVICE MÜNCHEN e.V.**

Verein für ambulante  
Kranken- und Altenpflege

Fürstenrieder Straße 165  
81377 München  
Telefon 089/71 000 810  
Telefax 089/71 000 813  
Mail@pflegeservice.org  
www.pflegeservice.org

24 Stunden Bereitschaft: 0176/20 55 10 69



*Fachkundige Pflege  
für kranke, alte und  
behinderte Menschen im  
häuslichen Umfeld*



Herbst 2008: „Der Holledauer Schimmel“ (Peter Schaupp, Ernst Pritschet)

## **„Er war ein Künstler“**

Zum Tod von Günther Köhler



Am 28. Januar 2009 verstarb nach schwerer Krankheit im Alter von 80 Jahren unser Mitglied und Bühnenmaler Günther Köhler.

Die Lochhamer Laien-Bauern-Bühne e.V. ist tief betroffen vom Tod ihres verdienten Mitgliedes. Dankbar nehmen wir Abschied von Günther Köhler und erinnern uns an einen besonders freundlichen, herzlichen und fleißigen Menschen und an unzählige Bühnenbilder, die er mit viel Liebe und Hingabe gestaltet hat.

Günther Köhler kam 1983 zu unserem Verein um, wie es damals hieß, „drei, vier Buidl“ zu malen. Dass daraus eine jahrzehntelange innige Verbindung mit dem Verein entstehen würde, konnte noch niemand ahnen. Auch dass aus den „paar Buidln“ die künstlerische Gestaltung von rund 40 Stücken, darunter auch Riesenstücke mit bis zu 14 Bühnenbildern, dazu noch zahlreiche Faschingsdekorationen wurden, war zu dieser Zeit noch nicht klar. Er war nicht nur Ausführer, sondern auch Entwerfer und Motivator, der zahllose ehrenamtliche Stunden bei der LLBB verbrachte, zu einem guten Teil zusammen mit Ehefrau Annemarie und Tochter Bärbel, die er ebenfalls kräftig einspannte.

Der Blick für das Detail und die Perspektive war Günther Köhler besonders wichtig. Die gilt nicht nur für die Malerei. Das Engagement für die gemeinsame Sache, für die Menschen und die Geselligkeit ist ihm ebenso gelungen wie die Sorge um seine Familie und sein Geschäft. Wir werden Günther Köhler dankbar stets in guter Erinnerung behalten als guten Freund und engagierten LLBBler. Wie so viele Menschen sich an ihn erinnern werden als lieben Menschen, tüchtigen Kunsthandwerker, Naturfreund und Bergsportler.

„Durch die Spuren Deiner Hände Werke  
wird die Zeit mit Dir stets in uns lebendig sein.“

Peter Köstler



Herbst 2008: „Der Holledauer Schimmel“ (Hans Klostermeier, Katja Pfeil, Christian Köhler, Kerstin Mundl)

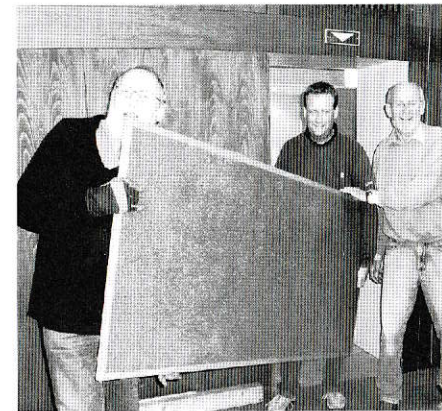


Herbst 2008: „Der Holledauer Schimmel“ (Wera Schröder, Ludwig Balk, Gerhard Fuchs)

**D'rumherum:** In dieser neuen kleinen Serie stellen wir Orte, Tätigkeiten und Personen vor, die sich rund um die Aufführung eines Stückes und das Vereinsleben ranken.

## Der Saalaufbau

Da er ganz gewiss nicht als reiner Theatersaal konzipiert ist, macht der Pfarrsaal von St. Johannes Ev. der LLBB schon immer ziemliches Kopfzerbrechen. Hier wird nicht nur Theater gespielt, sondern selbstverständlich auch getanzt, getagt, geturnt und gefeiert. Was tun, damit unsere Gäste eine möglichst gute Sicht auf das Bühnengeschehen haben und zwar von der ersten bis zur letzten Reihe?



Die Lösung wurde schon vor einigen Jahren gefunden. Eine sehr aufwändige Holzunterkonstruktion mit stabilen Platten als Abdeckung macht es möglich, unterschiedliche Ebenen für die Stuhlreihen einzurichten. Nun heißt es vor jeder Spielsaison zu schrauben und zu schleppen, um die schwere Konstruktion ordentlich einzupassen. Anschließend muss noch bestuhlt werden.

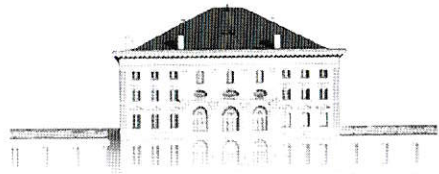
Das Reinigen der Bestuhlung, um den Staub des Winter- bzw. Sommerschlafes zu entfernen, schließt letztendlich die Aktion ab. Um variabler auf die Wünsche unserer Gäste eingehen zu können, werden nur Reihen- und keine Sitzplatznummern vergeben.

Nach Abschluss jeder Spielsaison läuft der Arbeitsvorgang in umgekehrter Richtung, alles muss wieder abgebaut, weggebracht und verstaut werden. Faschingsbälle und Frühjahrssingen erfordern eine jeweils andere Bestuhlung.

Der Lohn die Mühe: Ein möglichst barrierefreier Blick auf das Bühnengeschehen.

## Seniorenwohnheim Nymphenburg

- Gepflegte Wohnungen bis zu 72m<sup>2</sup>
- TÜV-zertifizierter Pflegedienst  
„rund um die Uhr“ in allen Pflegestufen
- Vielfältiges, individuelles Serviceangebot



**Wohnen am Schloss**

[www.seniorenwohnheim.de](http://www.seniorenwohnheim.de)

**Menzinger Str. 1  
80639 München  
Tel. 17 91 94-0**

*Suchen Sie ein passendes Geschenk  
zu den verschiedensten Anlässen?*

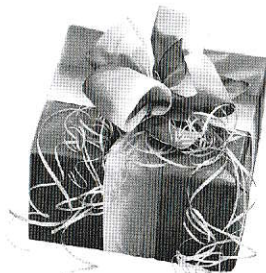
*Dann schauen Sie doch mal  
bei uns vorbei!*

## s'Geschenk-Paradies

*hält für Sie schöne und nützliche Dinge bereit!*

Bahnhofstr. 104  
82166 Gräfelfing  
Tel.: 089/89 86 86 82  
Inh.: Petra Groß

Öffnungszeiten:  
Mo Fr: 9.00 18.00 Uhr  
Sa 9.00 13.00 Uhr



## Vor 25 Jahren

Erinnern auch Sie sich noch an unser Stück, das wir vor 25 Jahren im Frühjahr 1984 spielten? Es handelte sich dabei um ein Werk von Ute Schläfer mit dem Titel „Saubere Leinwand“.

Im bayerischen Dorf Tupfing ist ein Streit ausgebrochen. Der Kino- und Kaffeehausbesitzer Spitzer - zu allem Unglück auch noch ein Zugereister - hat einen Film auf sein Programm gesetzt, mit dem provozierenden Titel „Nackt an den Ufern“. Der Bürgermeister und Wirtshausbesitzer versucht vergeblich, den ausgebrochenen Streit, der das Dorf sofort in zwei Lager teilt, zu schlichten. Doch der Bürgermeister will weder im Dorf unpopulär werden noch den guten Steuerzahler Spitzer verärgern. Mit beachtlicher Bauernschläue entscheidet das Oberhaupt: Der Gemeinderat wird in einer Sondervorstellung den Film begutachten. Doch plötzlich löst sich der ganze Streit durch eine Verwechslung in Wohlgefallen auf.

Damals standen auf der Bühne: Ernst Pritschet, Petra Groß, Gabi Fischer, Joachim Schur, Hans Braukhaus, Adolf Frank, Reinhard Radlinger, Herbert Fromm, Hildegard Fromm, Walter Schwitz, Michael Hofmann, Helmut Stadler und Peter Sill.

WS



Erkennen Sie sie noch auf unserem Archivbild? Foto: LLBB-Archiv



Herbst 2008: „Der Holledauer Schimmel“ (Herbert Fromm, Michael Schlembach, Kurt Mory, Reinhard Radlinger, Helmut Stadler)



Herbst 2008: „Der Holledauer Schimmel“ (Die Jugend der LLBB)

## AUFFÜHRUNGEN DER LLBB e. V.

Lfd.-Nr.	Jahr	Titel/Autor	Vorstellungen	Lfd.-Nr.	Jahr	Titel/Autor	Vorstellungen
1	1969	„Der verkaufte Großvater“ von Anton Hamik	5	24	1981	„Der weibscheue Hof“ von Albert Martens	6
2	1969	„Peter und Paul“ von Franz Vogel	5	25	1981	„Der Holledauer Schimmel“ von Alois Johannes Lippl	12
3	1970	„Da is der Wurm drin“ von Maximilian Vitus	5	26	1982	„Das sündige Dorf“ von Max Neal	8
4	1970	„Die drei Eisbären“ von Maximilian Vitus	5	27	1982	„Die falsche Katz“ von Maximilian Vitus	9
5	1971	„Der Schlawiner“ von F. L. John	5	28	1983	„Der Karten-Simmerl“ von Sigi Segl	9
6	1972	„Ein guter Einfall“ von Franz Schaurer	5	29	1983	„Nix für unguad“ von Maximilian Vitus	7
7	1972	„Fürst Wastl“ von Maximilian Vitus	5	30	1984	„Saubere Leinwand“ von Ute Schläfer	8
8	1973	„Das goldene Ganserl“ von Hanns Bauer	5	31	1984	„Weil mir zwoa Spezi san ...“ von Maximilian Vitus	8
9	1973	„Der Wegweiser zum 7. Himmel“ von Maximilian Vitus	5	32	1985	„Die Pfingstorgel“ von Alois Johannes Lippl	12
10	1974	„Der alte Fuchs“ von E. Naumann	5	33	1985	„Die g'mischte Sauna“ von Hilde Eppensteiner	8
11	1974	„Der Blitz aus heiterem Himmel“ von Ludwig Sippl	5	34	1986	„Brautschau“ und „Die Dachserin“ von Ludwig Thoma	9
12	1975	„Der Danzer geht um“ von Monika Lechner u. Theo Maler	5	35	1986	„Das Millionenbett“ von Maximilian Vitus	8
13	1975	„Der siebte Bua“ von Max Neal und Max Ferner	6	36	1987	„Das rotseidene Höserl“ von Josef Zeitler	9
14	1976	„Die pffiffige Urschl“ von Franz Schaurer	6	37	1987	„Heirat auf Befehl“ von Josef Zeitler	7
15	1976	„Thomas auf der Himmels- leiter“ von Maximilian Vitus	6	38	1988	„Graf Schorsch“ von Carl Borro Schwerla	10
16	1977	„Die Geisterbraut“ von Hanns Bauer	6	39	1988	„Der Brandner Kaspar“ von Kurt Wilhelm	11
17	1977	„Peppi trägt Lachschuhe“ von Josef Anton Schuler	6	40	1989	„Bäckermeister Striezl“ von Ulla Kling	8
18	1978	„Alles beim Teuffl“ von Maximilian Vitus	6	41	1989	„Die Ledigensteuer“ von W. Kalkus	8
19	1978	„Kurbetrieb beim Kräuterblasi“ von Franz Schaurer	6	42	1990	„Liaber lügn als flügn“ von Hans Gnant	7
20	1979	„No amoi a Lausbua sei“ von Franz Schaurer	6	43	1990	„Bleib cool Mama“ von Ulla Kling	8
21	1979	„Die Leiter am Kammerfenster“ von Martin Dornreither	6	44	1991	„Der fidele Hausl“ von Franz Schaurer	7
22	1980	„Die drei Dorfheiligen“ von Max Neal und Max Ferner	6	45	1991	„Die Lügenglocke“ von Fred Bosch	7
23	1980	„Der Bauerndiplomat“ von Sepp Faltermaier	7	46	1992	„Sei doch nicht so dumm“ von Ulla Kling	7


## AUFFÜHRUNGEN DER LLBB e. V.

Lfd.-Nr.	Jahr	Titel/Autor	Vorstellungen	Lfd.-Nr.	Jahr	Titel/Autor	Vorstellungen
47	1992	„Herz ist Trumpf“ von Franz Gischl	6	64	2001	„Kavalier auf Abruf“ von M.-Th. + R. Schlüter	6
48	1993	„Der Geisterbräu“ von Josef Maria Lutz	7	65	2001	„Alles fest im Griff“ von Erfried Smija	4
49	1993	„Der Brandner Kaspar“ von Kurt Wilhelm	8	66	2002	„Die Pfingstorgel“ von Alois Johannes Lippl	7
50	1994	„Der Gockel-Krieg“ von Ulla Kling	6	67	2002	„Zustand san des“ von Fred Bosch	7
51	1994	„Liebe und Blechschaden“ von Hans Gnant	6	68	2003	„Der zerbrochene Maßkrug“ von Josef Hager	6
52	1995	„Die Hosenknopf-Affäre“ von Paul Zoder	6	69	2003	„Der Brandner Kaspar“ von Kurt Wilhelm	10
53	1995	„S'Zuckerpupperl“ von Heidi Hillreiner	6	70	2004	„Remmidemmi im Rathaus“ von Martin A. Klaus	6
54	1996	„Die drei Eisbären“ von Maximilian Vitus	6	71	2004	„Die Vorstadt-Diva“ von Ulla Kling	7
55	1996	„Ehefrau wider Willen“ von Peter Hinrichsen	6	72	2005	„Der Entenkrieg“ von Walter G. Pfaus	6
56	1997	„Der beliebte Grobian“ von Franz Schaurer	6	73	2005	„Die Grattleroper“ von Gerhard Loew	10
57	1997	„Die Fehlzündungen des Michl Dampfinger“ von Fred Bosch	6	74	2006	„Ein unvergesslicher Wahlkampf“ von Walter G. Pfaus	6
58	1998	„Die Tochter des Bombardon“ von Georg Lohmeier	6	75	2006	„Der Geisterbräu“ von Josef Maria Lutz	9
59	1998	„Der Holledauer Schimmel“ von Alois Johannes Lippl	9	76	2007	„Bürgermeister in Nöten“ von Walter G. Pfaus	6
60	1999	„Null Problem“ von Ulla Kling	7	77	2007	„s Brezenbusserl“ von Theo Solleder	7
61	1999	„Die Witwen“ von Ludwig Thoma	6	78	2008	„Mit Vollgas ins Glück“ (Firma Grattler & Sohn) von Ulla Kling	6
62	2000	„Boeing-Boeing“ von Marc Camoletti	6	79	2008	„Der Holledauer Schimmel“ von Alois Johannes Lippl	8
63	2000	„Der Spritzbrunnen“ von Ulla Kling	6	80	2009	„Aktion Don Quixote“ von Walter G. Pfaus	

Inszenierung aller Stücke: Ernst Pritschet

### Impressum:

Lochhamer Laien-Bauern-Bühne e.V., Frühjahr 2009  
Herausgeber: LLBB e.V., Wolfgang Strobel, Maria-Eich-Straße 6, 82166 Lochham  
Textbeiträge: Heinz Schröder, Gerhard Fuchs, Peter Köstler, Wolfgang Strobel  
Szenenfotos: Günter Roll  
Portraitfotos: Drogerie Fiedler, Inh. G. Roll, Bahnhofstr. 88, 82166 Gräfelfing  
Satz/Repros: Satz- und Werbestudio Schwaiger, Tannenweg 14, 85599 Parsdorf  
Realisierung: Strobel Druckservice, Maria-Eich-Straße 6, 82166 Lochham, Tel./Fax 87 75 74



**Margit Fritsch**  
**Pasinger Str. 10**  
**82166 Gräfelfing**  
**Telefon 85 13 71**

**Öffnungszeiten: Di. - Fr. 8.30 - 18.00 Uhr**  
**Sa. 8.30 - 12.00 Uhr**

# Eiscafé Italia



**Bahnhofstr. 94 a**  
**82166 Gräfelfing**  
**Tel.: 089/89 89 20 96**

---

**hans zöttl gmbh**

**installateurmeister  
gas kanalisation  
wasser**

**Badsanierung, komplett  
Übernahme von Neubauten  
Umbau- u. Reparaturarbeiten  
Schwimmbadtechnik**

---

**Hans Zöttl GmbH  
Ruffiniallee 12  
82166 Gräfelfing**

---

**Telefon 089/85 56 05  
Telefax 089/854 58 97**